

Stummer Schatten

Graublau starren mir Wolken hernieder.
Folgen dem Licht künstlicher Sterne
Sie formen sich neu und immer wieder
Folgt ein Schatten mir aus der Ferne

Und als ich den Hof durchquere
Bricht die Himmelsdecke entzwei
Ich atme tief durch und gewähre
Dem Schatten den letzten Schrei

Doch so sehr ich ihn auch ersuche
gibt er nichts über sich preis.
Bis ich im Herzen schon fluche
Weil ich nichts über ihn weiß.

© **Hanna Kim**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)